

«Geliebter» heisst «David» und «David» heisst «Geliebter»

Der Jüngste, das war er und 7 Brüder daneben.

Ein Zarter, ein Kleiner, sie liessen ihn leben.

Er war nicht stark, keine Muskeln, kein Bizeps

Und wenn du nicht spurst, kleiner David, dann kriegst du es

zu tun mit ihnen: mit Eliab und Abinadab,

mit Schamma und den andern.

Isai war euer Vater und 8 Söhne, die mit ihm wandern.

Du warst nicht der Stärkste, nicht der Schönste und nicht der Beste.

Doch eines hattest du vor Gott: eine weisse Weste.

Deine Lieder, deine Psalmen, deine Liebe und dein Herz

Gehörten dem Gott Israel und es zog dich himmelwärts

All deine Musik, du spieltest nur für ihn

Das Lob seines Namens machte in deinem Leben Sinn.

Als König für Israel wollte er dich sehen.

Und Samuel sollte für dich um Segen und Salbung flehen.

«Er ist ein Mann nach dem Herzen des Herrn -

So salb ihn Samuel und ich schenk ihm so gern

Meine Gnade, meine Liebe und auch grossen Sieg

Über Feinde, die nur haben ihre toten Götzen lieb.»

Und David wächst über sich selber hinaus,

vor Goliath, dem Riesen, da wurde ihm nicht graus,

mit Gott im Verbund und mit seiner Kraft ausgestattet

macht er Goliath grad platt, ist danach nicht mal ermattet.

So ist es, wann man traut auf den Herrn,

er verspricht, ich helfe dir doch noch so gern.

Doch David wird träge und faul und matt

Er liegt in der Sonne, die Luft ist so glatt

Die Langeweile, sie treibt ihn zur Sünde

Auch seine Phantasie sie macht ihn verbünden
Mit Satan, der ihm einredet, jetzt probier mal was anders
Er holt sich Bethseba, die Frau eines andern.

Mit ihr begeht er Ehebruch, Prophet Nathan der sagt ihm:

*«Du bist ein schlechter Geruch,
Du stinkst nach Sünde, mir graut vor dir.
So verhält sich kein Mensch, nicht mal ein Tier.
«David, tu Busse, und bekenn deine Schuld
Wenn nicht, ist das das Ende meiner Geduld».*

Und David tut Busse, er weint und er fleht.

*«So bin ich einer, ein Schuldiger, seht.
Die Trauer, die Schande, sie plagt mich so sehr
Ich verstehe, wenn Gott sagt: Ich will dich nicht mehr!
Doch du bist mein Gott, du vergibst und rechnest nicht an.
Du siehst in das Herz und machst möglich einen neuen Anfang.»*

Ja David ist gut im dichten und singen,
auch kann er, das wissen wir, Riesen bezwingen.
Er ist Hirte und Soldat. Der grösste König von allen,
ein Vorfahr von Jesus, seine Taten sie
hallen noch weit bis hinein in unsere heutige Zeit.
Auch sein Mord, sein Betrug, seine Lüge sie schreit.
Die Bibel, sie schweigt auch nicht zu Davids Schwachheit.

David heisst Geliebter und Geliebter heisst David

So nannte ihn Gott und er sagte ihm damit
*«Du bist ein Mann, nach meinem Herz
Auch wenn du mir bereitetest manchen Schmerz
Dein Haus soll für immer gesegnet sein
Du bist und du bleibst für immer mein.»*

So wie alle, die mich laden in ihr Leben ein.